

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Friedrich-Ebert-Straße 96
51373 Leverkusen
Telefon: 02 14 / 406-87 20
Telefax: 02 14 / 310 07 22
info@cdufraktion-lev.de
http://cdufraktion-lev.de

Unser Zeichen: ta / te

Leverkusen, 10. Juli 2018

Kommunale Sicherheit neu gedacht – Projekte und Ideen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der entsprechenden Gremien:

Auf Initiative der CDU hat der Rat der Stadt in der Sitzung vom 26.09.2016 beschlossen, das Sicherheitsgefühl in Leverkusen zu stärken und die Sicherheit neu zu strukturieren (2016/1197). Darüber hinaus steht die Forderung nach Einführung eines Kriminalpräventiven Rates im Raum (CDU-Antrag 2017/1923 vom 13.10.2017) sowie nach Neustrukturierung des Fachbereiches Recht und Ordnung (CDU-Antrag 2017/1772 vom 19.07.2017).

Vor diesem Hintergrund gibt die Verwaltung einen umfassenden Sachstandsbericht zu folgenden Themen

- 1. Kooperationsvereinbarung Stadt Leverkusen – Polizeiinspektion Leverkusen (Basis für gemeinsame Schwerpunktaktionen und -kontrollen, gemeinsame Streifen etc.)**
- 2. Kriminalpräventiver Rat**
- 3. Neustrukturierung Fachbereich Recht und Ordnung**
- 4. Verbindliche Umsetzung von kriminalpräventiven/kriminalgeographischen Aspekten in der Bauleitplanung (z.B. Vermeidung von Angsträumen)**

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, im Rahmen der Kooperationsvereinbarung sogenannte „Ordnungspartnerschaften“ zu initiieren. Diese setzen sich – anders als der Kriminalpräventive Rat – aus festen Partnern zusammen sowie solchen, deren Hilfe und Expertise nach Bedarf gebraucht werden. So kann es, wie bspw. in Mönchengladbach, verschiedene Ordnungspartnerschaften geben mit unterschiedlichen Schwerpunkten (Jugendamt, Zoll, Drogenberatung usw.). Diese Ordnungspartnerschaften sollten sozusagen die gelebte Praxis dessen sein, was der Kriminalpräventive Rat vor- und nachbereitet.

Begründung:

Mit diversen Anträgen (u.a. „Sicherheitsgefühl in Leverkusen stärken“ 2016/1197) und Initiativen (z.B. „Licht schafft Sicherheit“) hat die CDU in den vergangenen Jahren auf das Thema „Innere Sicherheit“ aufmerksam gemacht. Ziel war und ist Kriminalitätsbekämpfung, Kriminalitätsprävention und ein verbessertes Sicherheitsgefühl der Bevölkerung. Gerade zu Punkt 2 erkennen wir keinerlei Fortschritte.

Zum Erreichen unserer Ziele haben wir diverse Vorschläge unterbreitet, die in unseren Sachstandsfragen oben noch einmal genannt werden. Nach der CDU/KPV-Veranstaltung „Kommunale Sicherheit neu gedacht – Projekte und Ideen“ mit dem Staatssekretär des NRW-Innenministeriums, Herrn Jürgen Mathies, am 21. Juni, möchte die CDU der Anregung von konkreten Ordnungspartnerschaften nachgehen. Die Stadt Mönchengladbach bietet hierfür gute Beispiele (s. Anhang).

Freundliche Grüße



Thomas Eimermacher
(Fraktionsvorsitzender)